

https://www.vdberk.de/baume/sorbus-latifolia-henk-vink/



## Sorbus latifolia 'Henk Vink'



Höhe	10-12 m
Breite	6-10m
Krone	schmal pyramidal, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau
Blatt	grün, Austrieb weiss
Blüte	cremeweiss, Blüten im Mai
Früchte	gelb, orange, rot, braun
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Lehmboden, Sandboden, Nährstoffarme Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm

Eine gute Selektion aus Sorbus latifolia, die sich durch ein schnelleres Wachstum und eine schmal-pyramidale Krone kennzeichnet. Der Baum wird bis zu 12 m hoch. Der Stamm ist grau und rauer als bei der Art, und die jungen Zweige sind rotbraun und weiß behaart. Das breit-eirunde bis fast runde, derb ledrige Blatt ist glänzend grün und unterseits filzig gelbgrau. Das jung austreibende Blatt ist weiß behaart. Es ist etwas breiter gezähnt als bei der Art. Ende Mai erscheinen die Trugdolden mit cremeweißen Blüten. Im Spätsommer folgen die zahlreichen, rotbraunen bis orangegelben Beeren. Die Sorte ist ziemlich beständig gegen Bakterienfeuer und sehr windbeständig. Klimazone: 5a